

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion, — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 15.

Leipzig, Donnerstag den 19. Januar.

1871.

Amtlicher Theil.

Verzeichniß

der auf Grund der bestehenden Verträge zum Schutze gegen
Nachdruck re. eingetragenen belgischen, englischen, französischen,
italienischen und schweizerischen Bücher, Musikalien und
Kunstfachen.

Eingetragen im Monat November und December 1870.

— Bei der Königl. Kreis-Direction in Leipzig = K. Kr.-Dir. Bei dem
Königl. Preuß. Ministerium der geistl., Unterr.- u. Medic.-Angelegenheiten
in Berlin = K. Pr. Min. —

I. Bücher.

Fanfani, Pietro, Cecco d'Ascoli. Florenz, Fanfani. — K. Pr.
Min. 17. Decbr.

What is your name? N. or M. A strange story revealed. London,
Ridgway. — K. Pr. Min. 29. Novbr.

II. Musikalien.

Denefoe, Jules, Quatre motets à quatre voix d'hommes sans
accomp. ou avec orgue ad libitum. No. 1. Bénédiction.
(St. Sacrement.) — No. 2. O Salutaris. (Fête Dieu.) —
No. 3. Quae regina. (Fête de la St. Vierge.) — No. 4.
Libera me. (Jour des morts.) Brüssel, Gebr. Schott. —
K. Kr.-Dir.

Mailly, Alphonse, Sonate pour orgue. Op. 1. Brüssel, Gebr.
Schott. — K. Kr.-Dir.

Painparé, Hubert, Collection de six morceaux de salon avec
accomp. de piano. No. 1. Pour bugle. Brüssel, Gebr.
Schott. — K. Kr.-Dir.

Steenebrugge, Joseph, Alice. Polka Pour le piano. Brüssel,
Enoch père et fils. — K. Kr.-Dir.

Streabbog, L., La célèbre valse. Rêves du passé (Träume der
Vergangenheit), de Faust. Arrangement facile pour piano.
Brüssel, Gebr. Schott. — K. Kr.-Dir.

— Trois valses de Garibaldi. Arrangement facile pour piano.
No. 1. Sans nom. — No. 2. Elmire. — No. 3. La fugitive.
Ebend. — K. Kr.-Dir.

— La célèbre valse Hilda de D. Godfrey. Arrangement facile
pour piano. Ebend. K. Kr.-Dir.

— La célèbre valse, cuir de Russie, de Jules Klein. Arrange-
ment facile pour piano. Ebend. — K. Kr.-Dir.

— Petite fantaisie sur l'opéra Zampa pour piano. Op. 77.
Ebend. — K. Kr.-Dir.

— Souvenir de l'opéra Lohengrin (de R. Wagner) pour piano.
Op. 82. Ebend. — K. Kr.-Dir.

Achtunddreißiger Jahrgang.

Streabbog, L., Chant d'adieu (Love's chidings) pour piano.
Op. 83. Ebend. — K. Kr.-Dir.

— Un beau rêve (Beautiful dream) pour piano. Op. 84. Ebend.
— K. Kr.-Dir.

— Le départ. Marche militaire pour piano. Op. 85. No. 1.
à 2 mains; No. 2. à 4 mains. Ebend. — K. Kr.-Dir.
Succès, les grands, de l'opéra et du salon. Collection choisie
de morceaux de chant, célèbres anciens et modernes.
Première série. No. 2. Thème de Rode. Chanté avec
variations dans le barbier de Séville. Paroles françaises
d'A. Berton. Brüssel, Gebr. Schott. — K. Kr.-Dir.

III. Kunstfachen.

Rustic thoughts, gemalt von W. C. P. Dobson, gestochen von
J. Bromley. 20" hoch, 15½" breit. London, H. Graves
& Co. — K. Pr. Min. 17. Decbr.

Leipziger Verleger-Berein.

Allgemeine Geschäftsnormen.

Als nothwendige Grundbedingungen anerkennt der Verein fol-
gende Geschäftsnormen, und stellt solche als für alle seine Mitglieder
und die Sortimentshandlungen, mit denen sie in Rechnung stehen
oder kommen werden, als allgemein gültig fest:

- 1) Alles im Laufe eines Kalenderjahres Bezugene, oder aus
früherer Rechnung disponirt Uebertragene muß, soweit es nicht
anderweitig ausgeglichen ist, in der darauf folgenden Östermesse
bezahlt werden.
- 2) Das Disponiren unabgesetzter und das Remittiren fest be-
zogener Artikel kann nur mit Bewilligung des Verlegers statt-
finden.
- 3) Wer in der Östermesse die vorjährige Rechnung nicht erledigt,
verliert sofort den Anspruch, das bereits in neuer Rechnung
Bezugene bis zur nächsten Östermesse creditirt zu erhalten. Der
Verleger ist vielmehr in diesem Falle berechtigt, die Ausglei-
chung des neuen Guthabens zu jeder Zeit zu verlangen.
- 4) Artikel, welche eine Handlung in der Östermesse zurückzusenden
berechtigt war, ist der Verleger nach Pfingsten zurückzunehmen,
resp. sich anrechnen zu lassen, nicht mehr verpflichtet.
- 5) Der Verleger hat die Befugniß, ihm zur Disposition gestellte
Artikel durch directe oder im Buchhändler-Börsenblatt ver-
öffentlichte Aufforderung zurückzuverlangen, und ist später als
zwei Monate nach Erlass dieser Aufforderung zur Rück-
nahme derselben nicht mehr verpflichtet, vielmehr die Zahlung
dafür in der Östermesse zu fordern berechtigt.

Auszug aus der Geschäftsordnung.

Der Zweck des Leipziger Verleger-Vereins ist, eine allgemein Ordnung und Pünktlichkeit, namentlich im Abschließen der Conti und Zahlen der Saldi, im Bereiche der Geschäftsverbindungen seiner Mitglieder theils aufrecht zu erhalten, theils herbeizuführen.

§. 2. Gegen diejenigen Sortimentshandlungen, welche diesem Zweck zuwiderhandeln, kann der Verein folgende Maßregeln anwenden:

- a) Mahnung mit Drohung,
- b) zeitweise Creditentziehung,
- c) gänzliche Creditentziehung,
- d) entsprechende Bezeichnung (Weglassung) auf der Liste des Vereins,
- e) Einziehung durch Wechsel,
- f) Einziehung durch gerichtliche Klage.

§. 8. In jedem Jahre — das erste Mal vier Wochen nach Pfingsten — wird eine Liste derjenigen Handlungen angefertigt, die mit der Mehrzahl der Vereins-Mitglieder in offener Rechnung stehen und ihre Verbindlichkeiten gegen dieselben vollständig erfüllt haben; eine zweite Liste erscheint nach der Michaelismesse.

Leipzig, Januar 1871.

Abel, Ambr., Stellv.	Kollmann, Chr. E.
Amelang's Verl., Comm.-M.	Kummer, Eduard.
Arnold'sche Buchh.	Leiner, Oskar.
Bach, J. G.	Mayer, E. H.
Dörrfling & Franke.	Museum, Literarisches.
Dunder & Humboldt.	Naumann, Justus.
Dürr'sche Buchh.	Priber, M. G.
Engelmann, Wilh., Stellv.	Reclam jun., Ph.
Felix, Arthur.	Schlicke, B., Comm.-M.
Fleischer, Fr.	Schuberth & Co.
Fritsch, Albert.	Schulze, Herm.
Geibel, Carl.	Schulz, Otto Aug.
Gerhard, Wolfg.	Seemann, E. A.
Gräbner, Gust.	Thomas, Th.
Gumprecht, A.	Verlag für erziehenden Unterricht.
Haendel, C. A.	Violet, Wilhelm.
Hartknoch, J. Fr.	Vogel, F. C. W.
Hinrich'sche Buchh., Stellv.	Weißbach, Hermann.
Hirzel, S., Comm.-M.	Winter'sche Verlagsbh., C. F.
Klinhardt, J.	Wöller, J. T.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nurhaar gegeben.)

Beck'sche Univ.-Buchh. in Wien.

509. Weinlaube, die, Zeitschrift f. Weinbau u. Kellerwirthschaft. Hrsg. von A. W. Frhr. v. Babo. Red. v. A. Buchristan. 3. Jahrg. 1871. (24 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. In Comm. pro cylt. * 2 1/3 f
510. Zeitschrift, allgemeine illustrierte, f. Land- u. Forstwirtthe. Hrsg. v. C. W. Th. Hauffand. 9. Jahrg. 1871. (36 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. In Comm. pro cylt. * 4 1/3 f

J. Beck's Verlagsbuchh. in Wien.

511. Grün, D., Geographie. 2—4. Lfg. 8. à 1/3 f

Betscher'sche Verlagsbh. in Stuttgart.

512. Schulwochenblatt, Württembergisches. Red.: Burt. 23. Jahrg. 1871. Nr. 1. 4. pro cylt. ** 1 f 12 1/2 Nf

Bertelmann in Gütersloh.

513. Diebstkamp, L., Freuden u. Leiden e. geistl. freiwilligen Krankenpflegers im Feldzuge d. Jahres 1870. 8. In Comm. * 1/3 f

Böhlaus in Weimar.

514. Zeitschrift f. Rechtsgechichte. Hrsg. v. Rudorff, Bruns, Roth u. Böhlaus. 10. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cylt. * 3 f

Buchhandlung d. Waisenhauses, Verl.-Gto. in Halle.

515. Steinberg, Geschichte u. Statistik d. Schullehrer-Seminars zu Halberstadt. gr. 8. * 8 Nf

Buchner'sche Buchh. in Bamberg.

516. † Pastoraleblatt, Bamberger. Red.: J. Förster. 14. Jahrg. 1871. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. In Comm. pro cylt. * 1 1/3 f

517. † Unterhaltungsblatt, stenographisches. Jahrg. 1871. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cylt. * 1 f 18 Nf

Calve'sche Univ.-Buchh. in Prag.

518. Archiv f. Dermatologie u. Syphilis. Hrsg. v. H. Auspitz u. F. J. Pick. 3. Jahrg. 1871. (4 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. pro cylt. * 4 f

519. Jechl's land- u. volkswirtschaftliches Wochenblatt u. Central-Intelligenzblatt f. Land-Forstwirtschaft u. verwandte Zweige. 2. Jahrg. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cylt. * 4 f

Dieterichsche Buchh. in Göttingen.

520. Anzeigen, Göttingische gelehrte. 1871. 3 Bde. od. 52 Stücke. Mit Nachrichten der k. Ges. der Wiss. u. d. G. A. Universität zu Göttingen. 12 Nrn. 8. pro cylt. * 9 f; die Nachrichten allein * 2 f

Baesy & Frick in Wien.

521. Zeitschrift d. allgemeinen öesterreichischen Apotheker-Vereines. 9. Jahrg. 1871. (36 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cylt. * 4 f

Freitag in Berlin.

522. † Tornow, R., der Tambour v. Wörth. Historische Erzählung aus dem deutsch-franz. Kriege v. 1870. 10. Hft. gr. 8. 3 Nf

Hartknoch in Leipzig.

523. Mittheilungen f. Deutschlands Buchdrucker. Hrsg. v. Leipziger Buchdrucker-Verein durch H. Fischer. 2. Jahrg. 1871. (104 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. In Comm. Vierteljährlich * 1/4 f

Hausen in Saarlouis.

524. Leonardi, J., Geschichte d. Trierschen Landes u. Volkes. 5. Hft. gr. 8. In Comm. * 2 1/3 f

Herder'sche Verlagsbh. in Freiburg i. Br.

525. Stoltz, A., Feldbrief an deutsche Soldaten. gr. 8. pro 20 Expl. * 4 Nf

Zanke in Berlin.

526. Spielhagen, F., deutsche Pioniere. 2. Aufl. 8. * 2 f

527. Volksbücher, illustrierte norddeutsche, f. Unterhaltung u. Belahrung. Nr. 2. 16. 2 1/2 Nf

Klein's Kunsth. in Leipzig.

528. † Album v. Leipzig (in Photo-Lithographien). qu. 16. Geb. * 1/3 f

G. W. & Müller in Berlin.

529. Schulblatt, preußisches, hrsg. v. L. W. Seyffarth. 1. Bd. (12 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. Vierteljährlich * 1/2 f

Müller in Bremen.

530. Jahrbuch, Bremisches. Hrsg. v. der Abtheilg. des Künstlervereins f. Bremer Geschichte u. Alterthümer. 5. Bd. gr. 8. * 1 1/3 f

Quentin in Frankfurt a. M.

531. Fahrplan-Buch, deutsches. Nr. 1. 4. 1/6 f

Ph. Reclam jun. in Leipzig.

532. † Homer's Werke, v. Joh. Heinr. Voß. gr. 16. In engl. Emb. * 1/2 f

Schröter in Bützow.

533. Löwenthal, E., das preußische Pölker-Dressur-System u. die europäische Föderativ-Republik der Zukunft. 8. * 7 Nf

Schulbuchhandlung in Schleswig.

534. Bau-Polizei, die, d. preußischen Staats. Eine Sammlg. aller durch die „Zeitschrift f. Bauwesen“ vom J. 1854 bis incl. 1869 im amt. Theile mitgetheilten Verordn. gr. 8. * 18 Nf

Seemann in Leipzig.

364. Galerie, die, zu Cassel in ihren Meisterwerken. Radirt v. W. Unger m. Text. 2. u. 3. Serie. Ausg. 3. auf chines. Papier, vor der Schrift. gr. 4. In Mappe à * 3 1/3 f

Anzeigebatt.

(Ausserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitsse oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1477.] Mailand, im Januar 1871.

P. P.

Hierdurch beehe ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine seit 1852 hier unter der Firma

Theodor Laengner

geföhrte Buchhandlung am 1. Januar d. J. an Herrn Ulrich Hoepli ohne Activa und Passiva käuflich abgetreten habe, und wird derselbe das Geschäft unter der Firma:

T. Laengner's Buchhandlung

U. Hoepli

für seine eigene Rechnung fortführen.

Wie alljährlich, werde ich auch in der Ostermesse 1871 sämmtliche Saldi glatt, ohne jeden Uebertrag begleichen.

Alle von mir bezogenen Fortsetzungen etc. bitte ich in bisheriger Weise an meinen Geschäftsnachfolger zu liefern, ebenso die Sendungen in Rechnung 1871 auf dessen Conto notiren zu wollen. Die Disponenden, die ich beim Abschluss der Rechnung 1870 mir zu stellen erlaubten werde, übernimmt — vorbehaltlich Ihrer gütigen Zustimmung — ebenfalls Herr Hoepli, welcher Ihnen nachstehend weitere Mittheilung macht.

Mit verbindlichem Danke für das mir seit langen Jahren in so reichem Masse geschenkte Vertrauen, scheide ich aus dem Sortiment und schliesse daran die Bitte:

dasselbe Vertrauen und Wohlwollen auch auf meinen Herrn Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Ich bin überzeugt, dass es sein eifrigstes Bestreben sein wird, sich dessen jederzeit würdig zu erweisen, und dass er, unterstützt durch Geschäftstüchtigkeit, Erfahrung, sowie meinen ihm noch für längere Zeit gesicherten persönlich-berathenden Beistand, stets seine Verbindlichkeiten pünktlichst erfüllen und mit frischen Kräften das erworbene Geschäft zu erhöhter Blüthe bringen wird.

Herr Hoepli hat mir die ganze Kaufsumme baar berichtet und verfügt über weitere zu erfolgreichem Betriebe nöthige Mittel.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit
Theodor Laengner.

Mailand, im Januar 1871.

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehendes Rundschreiben, gereicht es mir zur Ehre, Ihnen die Anzeige zu machen, dass ich mit 1. Januar d. J. die seit 1840 hier bestehende Buchhandlung des Herrn Theodor Laengner käuflich erworben habe und dieselbe unter der Firma:

T. Laengner's Buchhandlung

U. Hoepli

Platzfirma:

**Ulrico Hoepli successore a
Teodoro Laengner**

fortführen werde.

Seit 9 Jahren unserm Stande angehörend, glaube ich in meiner bisherigen Laufbahn mir diejenigen Kenntnisse und Erfahrungen angeeignet zu haben, welche zum gedeihlichen Betriebe eines eigenen Geschäftes erforderlich sind. — Gestützt hierauf, wie auf den Besitz hinreichender Geldmittel, werde ich die übernommene, sich besten Rufes erfreuende Handlung in dem bisherigen Sinn und Geiste nach strengst rechtlichen Grundsätzen fortführen und stets darnach streben, durch Energie sowie promptste Erfüllung meiner Verbindlichkeiten meiner Firma einen ehrenvollen Platz im In- und ausländischen Buchhandel zu sichern.

Ich richte daher die ergebene Bitte an Sie, das Herrn Laengner so reichlich und vielseitig erwiesene Vertrauen der Firma auch unter meiner Führung zu Theil werden zu lassen und den bisherigen Verkehr offen zu erhalten; ich werde es mir angelegen sein lassen, jede Geschäftsverbindung zu einer lohnenden und angenehmen zu gestalten.

Die *Disponenden* meines Herrn Vorgängers aus Rechnung 1870, sowie *Ihre Sendungen* in Rechnung 1871 bitte ich Sie meinem Conto belasten zu wollen und werden dadurch die äusseren Beziehungen des Geschäftes — Ihre gütige Zustimmung vorausgesetzt — nicht berührt.

Unverlangte Zusendung von Neuigkeiten muss ich von denjenigen Handlungen, die ich nicht speciell darum ersuche, *dankend ablehnen*; ich werde das Geeignete aus den *Circularen, Wahlzetteln, Prospecten und wissenschaftlichen antiquarischen Katalogen*, die ich mir schnellstens — *eventuell direct — unverlangt* erbitte, sorgfältig wählen.

Bestellungen auf Italienisches Sortiment, welche Sie mir anvertrauen wollen, werde ich *pünktlich und billigst* ausführen. *Beischlüsse für öffentliche Anstalten Italiens* bin ich bereit zu befördern.

Die seitherigen Commissionäre: Herr Fr. Volckmar in Leipzig, Herr G. Bossange in Paris und Herr Franz Thimm in London werden auch ferner meine Angelegenheiten zu vertreten die Güte haben.

Indem ich Sie schliesslich auf die nachstehenden Zeugnisse verweise und mein Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst
Ulrich Hoepli.

Zeugnisse.

Herr Ulrich Hoepli von Tuttwyl (Schweiz) hat vom 1. März 1869 bis heute als erster Gehilfe meiner Sortimentshandlung fast selbständig vorgestanden, und zwar in so ausgezeichneter Weise, dass ich ihn nur mit lebhaftem Bedauern aus meinem Hause scheiden sehe und die Unterstützung, welche er mir bisher als treuer und zuverlässiger Mitarbeiter gewährt, stets dankbar im Gedächtniss bewahren werde.

Mit strenger Ehrenhaftigkeit des Charakters und ungewöhnlicher Energie verbindet Herr Hoepli umfassende Kenntnisse, grosse Umsicht und praktische Geschäftserfahrung, sowie rastlosen Fleiss — eine seltene Vereinigung hervorragender Eigenschaften, wel-

che ihm mein volles Vertrauen gewonnen haben und welche ebenso die sicherste Bürgschaft des Erfolges in jedem andern Wirkungskreise bilden.

Einen so tüchtigen und vortrefflich begabten jungen Mann dem Kreise unserer Collegen als neues, selbständiges Mitglied zuführen zu können, gereicht mir zu besonderer Freude, und ich empfehle Herrn Hoepli den Herren Verlegern aufs wärmste, zuversichtlich überzeugt, dass er die Verbreitung deutscher wissenschaftlicher Literatur im Auslande kräftig fördern, und sich selbst bald eine ehrenvolle Stellung im deutschen Buchhandel, wie in seiner neuen Heimat erringen wird.

Breslau, 1. November 1870.

E. Morgenstern.

Herr Ulrich Hoepli hat vom 5. September 1867 bis zum heutigen Tage als erster Gehilfe in unserem Geschäft gearbeitet und sich durch seinen unermüdlichen Fleiss, nicht gewöhnliche Arbeitskraft, richtige Wahrnehmung der geschäftlichen Interessen und musterhafte sittliche Führung unser ganzes Vertrauen, vollste Hochachtung und Freundschaft erworben, sodass wir ihn nur mit grossem, aufrichtigem Bedauern aus unserem Geschäft scheiden sehen.

Möge ihm das verdiente Glück und Wohlgehen in seiner fernern Laufbahn zu Theil werden.

Triest, 5. Februar 1869.

H. F. Münster'sche Buchhandlung.
(Wilhelm Essmann.)

Herr U. Hoepli hat vom 18. März 1867 bis heute den 31. August 1867 zu meiner vollsten Zufriedenheit in meinem Geschäft als Gehilfe gearbeitet und verlässt derselbe mich, um andere geschäftliche Kreise kennen zu lernen.

Ich habe ihn während dieser kurzen Zeit als einen gewandten, umsichtigen, fleissigen und strebsamen jungen Mann kennen gelernt, der jeden ihm angewiesenen Platz stets zur Genüge ausfüllen wird.

Mainz, den 31. August 1867.

F. H. Evler.
(G. Faber'sche Buchhandlung.)

Hierdurch bescheinige ich, dass Herr Ulrich Hoepli von Tuttwyl (Schweiz) in meiner Buchhandlung von Ostern 1862 bis 1866 seine vierjährige Lehrzeit bestanden und seitdem bis heute als Gehilfe gearbeitet hat.

Ich gebe demselben das Zeugniß der grössten Treue, rastloser Thätigkeit und guter Kenntnisse. Durch seine Intelligenz und sein aufopferndes Interesse für mein Geschäft hat er sich meine vollste Zufriedenheit nicht allein, sondern auch meine Freundschaft erworben.

Bei seinem Scheiden — welches für seine allseitige Ausbildung nöthig ist — begleiten ihn meine wärmsten Wünsche für sein ferneres Wohlergehen; ich bin überzeugt, er wird überall seinen Weg mit Ehren machen.

Zürich, 9. März 1867.

Caesar Schmidt.
(Schabelitz'sche Buchhandlung.)

25*

Nr 15, 19. Januar.

[1478.] Leipzig, den 2. Januar 1871.
Andauernde Kränklichkeit hat mich veranlaßt,
unter heutigem Datum meine seit 27 Jahren
unter der Firma

J. G. Bach

bestehende lithographische Kunstanstalt mit
sämtlichen Activen und Passiven an meinen
langjährigen Freund Herrn Julius Klinkhardt
zu verkaufen, der dieselbe vereint mit seinen beiden
Söhnen unter specieller künstlerischer und techni-
scher Leitung meines bisherigen treuen Mitarbei-
ters Herrn Hofmaler Julius Geißler in der
gewohnten soliden Weise und unter der alten
Firma fortführen wird, worüber Sie nachstehend
nähre Mittheilung erhalten.

für meine Verlagsbuchhandlung, welche mir
verbleibt, werde ich von heute an „J. G. Bach's
Verlag“ firmiren.

Indem ich Ihnen für das mir geschenkte Ver-
trauen meinen besten Dank sage, bitte ich Ihr
geschätztes Wohlwollen auch auf meinen Herrn
Nachfolger zu übertragen und zeichne

Hochachtungsvoll

Ed. Störmer,
in Firma J. G. Bach.

Leipzig, den 2. Januar 1871.

Aus Vorstehendem ersehen Sie, daß ich im
Verein mit meinen Söhnen Robert und Bruno
die seit 27 Jahren rühmlich bestehende litho-
graphische Kunstanstalt unter der Firma

J. G. Bach

künftlich erworben habe und unter der alten Firma,
neben meiner Verlagsbuchhandlung, Buchdruckerei
und Buchbinderei fortführen werde.

für die künstlerische und technische Leitung
habe ich Herrn Hofmaler Julius Geißler ge-
wonnen und ihm zu diesem Zweck Procura er-
theilt. ■

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, dem
Geschäft seinen alten guten Ruf nicht nur zu er-
halten, sondern dasselbe auch einer immer größeren
Ausdehnung entgegen zu führen.

Alle Aufträge werden wie bisher mit der
größten Sorgfalt und Pünktlichkeit ausgeführt.

Indem ich mich Ihrem fernerne geneigten
Wohlwollen empfohlen halte, zeichne

Hochachtungsvoll

Julius Klinkhardt.

[1479.] Hildesheim, den 1. Januar 1871.
P. P.

Wir zeigen Ihnen hiermit ergebenst an, daß
die am 1. September 1857 von uns unter der
Firma:

**J. Kornacker'sche Buch- und Musikalien-
handlung**

etablierte Sortiments-Buchhandlung am heutigen
Tage mit allen Activen und Passiven in den
alleinigen Besitz unseres Louis Steffen über-
gegangen und von demselben unter der Firma:

**J. Kornacker'sche
Buch- und Musikalienhandlung**

Louis Steffen

fortgeführt werden wird.

Die Ausgleichung der Rechnung 1870 wird
ordnungsmäßig in der nächsten Ostermesse durch
unsren Louis Steffen geschehen.

Für das dem Geschäft seither bewiesene Ver-
trauen verbindlich dankend, bitten wir, dasselbe

auch ferner demselben bewahren zu wollen und
zeichnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

J. Kornacker. L. Steffen.

J. Kornacker hört auf zu zeichnen:

J. Kornacker'sche Buch- und Musikalien-
handlung.

L. Steffen zeichnet:

J. Kornacker'sche Buch- und Musikalien-
handlung.

Louis Steffen.

Hildesheim, den 1. Januar 1871.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehendes Circular be-
ehre ich mich, Ihnen die ergebenste Mittheilung
zu machen, daß ich am heutigen Tage die seither
mit Herrn J. Kornacker gemeinschaftlich be-
triebene Sortiments-Buchhandlung mit allen
Activen und Passiven übernommen und unter
der handelsgerichtlich protokollierten Firma:

**J. Kornacker'sche
Buch- und Musikalienhandlung**

Louis Steffen

fortführen werde.

Die Ausgleichung der Rechnung 1870 wird
durch mich in der nächsten Ostermesse prompt
und ohne Ueberträge geschehen und ersuche zu
diesem Zwecke um frühzeitige Einsendung des
Rechnungsauszuges, um etwaige Differenzen noch
vor der Meyabrechnung erledigen zu können.

Herr Franz Wagner in Leipzig, der meine
Commission auch ferner zu übernehmen die Güte
gehabt hat, wird stets von mir mit Cassa ver-
sehen sein, um Baarverslanges sofort einzösen zu
können.

Mich Ihrem ferner Wohlwollen bestens
empfohlen haltend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Louis Steffen.

[1480.] Paderborn, den 15. Januar 1871.

P. P.

Mit Gegenwärtigen beehe ich mich Ihnen
die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am hie-
sigen Platze seit dem 1. Februar 1870 eine
Buch- und Schreibmaterialien-Handlung unter
der Firma:

J. Fisbach

begründet habe und jetzt mit dem gesammten
Buchhandel in Verbindung zu treten wünsche.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen und
diesen Herren Verleger, deren Nova mir un-
verlangt erwünscht kommen, speciell darum er-
suchen. Im Uebrigen werde ich nur gegen baar
verlangen und bitte ich Sie daher, mir

unverlangt durchaus nichts

zu senden. Dahingegen wollen Sie mir Ihre
Wahlzettel, Kataloge, Prospekte, Probe-
nummern, Placate &c.

schnelligst zukommen lassen und meine Firma
bei Anzeigen in den hiesigen Blättern erwähnen.

Herr L. A. Kitterer in Leipzig hat die Güte
gehabt, meine Commissionen für dort zu über-
nehmen.

Indem ich mich und mein Etablissement
Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle,
zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst

J. Fisbach.

[1481.] Berlin, den 3. Januar 1871.

P. P.

Hiermit zeige ergebenst an, daß ich, nachdem
ich seit 3. October 1868 meinen Bedarf aus
zweiter Hand bezogen habe, hierjelbst Köpner-
straße Nr. 47 unter der Firma:

F. A. Müller

mit dem Buchhandel in directe Verbindung treten
werde.

Um gütige Contoeröffnung bittend, zeige ich
hiermit an, daß ich meinen Bedarf selbst wähle,
jedoch Anzeigen, Prospekte, Antiquariats- und
Leihbibliotheks-Verzeichnisse &c. entgegnehmme.

Meine Commissionen zu übernehmen hat
Herr Rob. Fries in Leipzig die Güte gehabt.

Hochachtungsvoll

F. A. Müller,
Köpnerstraße 47.

[1482.] Ich beehe mich, Ihnen hiermit die er-
gebene Mittheilung zu machen, daß ich in Folge
des Aufschwunges, den mein Geschäft genommen,
beabsichtige, mit dem deutschen Buchhandel in
directe Verbindung zu treten.

Weingleich ich vor der Hand meinen Bedarf
nur baar beziehen werde, bitte ich dennoch um
ges. rechtzeitige Einsendung von Katalogen, Pro-
specten, Circularn &c.

Meine Commission hatte Herr F. Volkmar
in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Mit achtungsvoller Ergebenheit
Nagy Karoly (Ungarn), im Januar 1871.

Nax Löwy.

[1483.] Vom 1. Januar d. J. führe ich für
meine hierjelbst bestehende Verlags- und Sorti-
mentsbuchhandlung getrennte Conti, und zwar:

G. Knapp Verlags-Buchhandlung,**G. Knapp Sortiments-Buchhandlung.**

für das Sortiment habe ich Herrn Ludwig
Höfleiter aus Tübingen als Associé auf-
genommen.

Halle, den 15. Januar 1871.

G. Knapp.

Die p. t. Sortim.-Handlungen in
Süddeutschland

benachrichtige ich hierdurch ergebenst, daß ich ein
Auslieferungslager

meiner verschiedenen Ausgaben der
Reichs-, Nord. Bundes- und Zoll-
vereins-Gesetze

sowie der bedeutenderen Werke meines Verlags in
Stuttgart bei Herrn Paul Neff
errichtet habe.

Alle Baar-Aufträge werden zu meinen
Preisen und Bezugssbedingungen aus-
geführt.

Aufträge „in Rechnung“ sind bis auf
Weiteres gef. nach Berlin zu adressiren.

Berlin.

Fr. Korifampf.

[1485.] Die Unterzeichneten haben sich veranlaßt
gesehen, vom 1. Januar d. J. ab die Berliner
Commission aufzugeben, und sagen Herrn Korifampf
für die Besorgung derselben ihren erge-
benen Dank.

Wir erbitten jetzt Alles wieder über Leipzig
und bitten gef. Sorge tragen zu wollen, daß

unsere Firmen auf die Leipziger Auslieferungsliste gesetzt werden.

Hannover, den 1. Januar 1871.
Kniep'sche Buchhandlung.
Fr. Ernste's Buchh. u. Antiqu.
(Gustav Döhmer.)
Carl Brandes.
G. Krüger.

Kaufgesuche.

[1486.] Für einen vermögenden jungen Freund suche ich ein solides Sortimentsgeschäft von grösserem Umfange zu erwerben. Gef. Anerbietungen mit thunlichst genauer Angabe erbitte ich direct per Briefpost unter Zusicherung strengster Discretion.

Breslau. E. Morgenstern.

Theilhabergesuche.

[1487.] Ein Associe für eine Wiener Buchhandlung mit einer Baar-Einlage von circa 2000 Thaler wird gesucht; nach Wunsch kann derselbe auch unter billigen Bedingungen alleiniger Eigentümer des Geschäftes werden. Näheres auf frankirte Briefe unter der Adresse: Wilh. Schwarz, Wien, VIII. Bezirk, Alserstraße # 45, Thür Nr. 13.

Fertige Bücher u. s. w.

[1488.] Die Bestellungen auf die in meinem Verlag erschienenen Pläne:

Paris u. Umgebung w. d. Belagerung 1870 u. 71. Ein Gedenkblatt in gr. Ldff. in Tondr. 25 Rpf.

Monument. Plan v. Paris mit seinen Festigungen u. w. Umgebung. Gr. Ldff., schwarz 10 Rpf.; in Farbendr. 15 Rpf.; erweiterte Ausgabe mit Versailles 20 Rpf. geben in so großer Menge ein, daß ich die Effectuierung von Aufträgen, die streng in der Reihenfolge des Eingangs expediert werden, bei der langsamten Herstellung der Exemplare unter 3—4 Tagen nicht zusagen kann. A cond. außer höchstens 1 Exemplar zur Probe kann ich beim besten Willen nicht geben.

Ich expediere nur auf ausdrückliches Verlangen und auf Gefahr des Verkäufers anders als auf Rolle verpackt, da die Exemplare, die bis zu 8 Pfund wiegen, als Kreuzband gebrochen verdorben werden, auch verloren gehen.

Auf 12+1, in Rechnung 1870 mit 25%, baar mit 40%. Baarbestellungen von Handlungen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, werden nur noch bei Beifügung des Betrags erbedarf, da Baar-Facturen über Leipzig mehrfach nicht eingelöst wurden.

Zwickau, 16. Januar 1871.

Paul Werner.

[1489.] In meinem Verlage ist erschienen:

Passions- und Festpredigten

von
Dr. Friedr. Mallet.
2. Auflage.

(Die erste Auflage erschien bei Heyder & Zimmer.)

Preis: ord. 1 1/2 10 Rpf., netto 1 1/2 Rpf., baar 26% Rpf.

Auf 12 Expl. 1 Freierexpl.

Bremen, den 16. Januar 1871.

C. Ed. Müller's Verlag.

[1490.] Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft.

Herausgegeben
von
Dr. J. Petzholdt,

Hofrat, Bibliothekar Sr. Maj. des Königs und Sr.

Kgl. Hofrat des Kronprinzen von Sachsen.

1871. Preis pro Jahrgang von 12 Heften
2 fl 20 Rpf — 2 fl netto.

Indem ich die Herren Sortimenten um gef. thätige Verwendung für dies verdienstvolle Unternehmen des Herrn Herausgebers höchst ersuche, bitte ich zu beachten, dass der „Neuer Anzeiger“ nicht nur reiches Material für Bibliothekare, Gelehrte und Buchfreunde bringt, sondern auch dem Buchhändler des Interessanten viel bietet, wie Sie aus den monatlichen Inhaltsangaben des N. A. im Börsenblatt und Lit. Centralblatt ersehen können.

So brachte und bringt der N. A. zuerst, bereits seit Anfang October vor. J., die vollständigste Uebersicht der Literatur des deutsch-französischen Krieges, bis jetzt mit über 700 Titeln.

Ich lade deshalb auch die Herren Antiquare, Sortiments- und Verlagsbuchhändler

zum Abonnement für eigenen Gebrauch ein.

Das Intelligenzblatt zum N. A. empfehle ich zu Ankündigungen neu erscheinender oder im Preise herabgesetzter Bücher, antiquarischer, Auctions- und anderer Kataloge, Desideratenlisten etc. Durchlaufende Zeile Petit oder Raum 2 Rpf. für Beilagen 2 fl. Die ansehnliche Verbreitung des N. A. im Auslande, namentlich in Russland, Grossbritannien, Amerika, Skandinavien, Frankreich, Italien etc., sichert den Erfolg der Inserate etc. in Ländern, wo andere Inserate nicht wirken können. — Zusendung erfolgt nur auf Verlangen.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

[1491.] Der bei der neuesten, 14. Auflage von:

Dr. A. E. Führrohr's Grundzüge der Naturgeschichte

wiederholte vergrößerte Umschlag dieses beliebten Unterrichtsbuches (jetzt 38 Bogen gr. 8.) nötigt uns, den Preis desselben von heutigem Jahre ab auf 1 fl. 24 kr., 26 Rpf zu erhöhen, sowie den Partiever Preis ganz aufzuhören zu lassen.

Wir liefern in Zukunft das Exemplar in Rechnung mit 1/4, gewähren dagegen aber auch auf je 12 Exemplare desselben (zusammenbezogen) 1 Freierexpl. Gegen baar berechnen wir das Exemplar mit 57 kr., 17 1/2 Rpf netto.

Augsburg, 2. Januar 1871.

K. Kollmann'sche Buchhdg.

Lord. Protestantenblatt Nr. 2

[1492.] enth.: Wochenschau. — Wider das Papstthum. — Dr. Gaspar Perner. — Die Erscheinung v. La Salete u. d. päpstl. Unfehlbarkeit. — Kirchl. Nachrichten. — Vom Büchertisch.

Bremen, Januar 1871. J. G. Heyse.

[1493.] Soeben erschien bei uns in Commission Der Romanismus gegenüber dem Germanismus.

R e d e
zur Feier des Geburtstags
Sr. Majestät des Königs
in der Aula des Gymnasiums zu Zwickau
gehalten

von
Oberlehrer Dr. Höhne.

Auf Verlangen in Druck gegeben.
Der etwaige Reinertrag ist für hilfsbedürftige Familien von Militaires bestimmt.

fl. 8. Preis 4 Rpf ord., 3 Rpf netto.

Richter'sche Buchhandlung
in Zwickau.

[1494.] Soeben erschien: Geschäftstaschenbuch für Buchhändler.

I. Jahrgang 1871.
Eleg. geb. in Leinwand, mit 1 Holzschnitt rc.
Baar 15 Rpf.

Die Südb. Buchhändler-Zeitung sagt in Nr. 49:
„Es ist ein nettes, handliches Büchlein und
der, an Benutzung eines solchen Geschäftstaschenbuches gewöhnnte Buchhändler wird wohl
lieber zu dem in seiner Geschäftssphäre er-
schienenen greifen, als ein für das allgemeine
Publicum bestimmtes wählen. Möge das Unter-
nehmen Unterstützung finden!“

Comptoir-Wandkalender für Buchhändler 1871.

Eleg. auf Pappe gezogen, mit weißen Zwischenräumen u. buchhändler.-geschäftl. Notizen.

Baar 5 Rpf.

Das Börsenblatt empfiehlt in Nr. 285 diesen Wandkalender als durchaus praktisch und längst erwünscht. „Es werden damit nicht allein die jährl. Festtage, welche auf einen bie. Speditions- tag fallen, und die auf die Leipziger und Stuttgarter Abrechnung bezügl. Data itcs vor Augen erhalten, sondern derselbe gibt auch noch eine Mefagie-Tabelle zur leichten Orientierung u. s. w.“

C. H. Reclam sen., Sep.-Gto. in Leipzig.

[1495.] Soeben erschien und wurde nach allen Universitätsstädten versandt:

Geschichte und Ziele der Studentischen Reformpartei.

Vortrag
von
Max v. d. Porten,
stud. Jur.

Preis: 7 1/2 Rpf.

(Gegen baar 6/5 und 40%).

Mehreren Handlungen fanden wir unter Kreuzband Umschläge, welche wir zur Bekanntmachung am „Schwarzen Brett“ zu verwenden bitten.

Heidelberg.

Bangel & Schmitt.

[1496.] Soeben erschienen bei mir und verfende ich nur auf Verlangen:

Ein Wort
über
die österreich=ungarischen
Heeresverhältnisse.
An die Mitglieder der Delegationen
zum
Neujahr 1871.
Preis 8 Ngr mit 25 % und 13/12 fest.

Graf Beust,
Oesterreichs Neutralitäts-Politik
und
das künftige Verhältniß der österreich-
ungarischen Monarchie zu Deutsch-
land.

Preis 12 Ngr mit 25 % und 13/12 fest.
Da die Auflage dieser zeitgemäßen Broschüren klein ist, so bitte ich möglichst fest zu verlangen. Festein Bestellungen füge ich — soweit der Vorrath reicht — gern Exemplare à cond. bei.

Bitte Schriften werden vielseitig inserirt und besprochen werden.

Früher erschienen und stehen einzelne Exemplare à cond. zu Diensten:

Graf Beust und die eisleithanischen Wirren.
1870. Preis 5 Ngr.

Oesterreich-Ungarns Neutralität in einem
künftigen Kriege. Mit Hinblick auf die
Arkolay'sche Broschüre besprochen von
einem Husaren. Zweite Auflage.
1869. Preis 15 Ngr.

Hochachtend
Pest, 15. Januar 1871.
Ludwig Nigner.

[1497.] Bei mir erschien soeben und wurde
an alle Handlungen, die Nova von mir annehmen, versandt:

Die Evangelischen Perikopen
des
Kirchenjahres.

Wissenschaftlich und erbaulich
ausgelegt
von

Professor A. Nebe,
der Theologie Doctor.

Dritter Band,
Auslegung der Perikopen des Halbjahres der Kirche.

Preis 2 1/2 mit 25 %.

Jene Handlungen, die wählen, wollen
hiernach als neu verlangen.

Das vollständige Werk, drei Bände, steht
übrigens auch zur Verwendung zu Diensten.

(Nur hier angezeigt.)

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, im Januar 1871.

Julius Niedner.

[1498.] Das von mir unter Mitarbeiterschaft
der angesehensten Musikschriftsteller herausgegebene
und in 2. Jahrgänge stehende:

Musikalische Wochenblatt

— wöchentlich eine Nummer von 16 Seiten
in Quart bei dem Abonnementspreis von
2 1/2 jährlich, 15 Ngr vierteljährlich —
empfiehlt sich der freundlichen Verwendung seitens
der werthen Herren Collegen sowohl durch die
leichte Gewinnung von Abonenten, als auch
durch die bei derartigen Unternehmungen ungewöhnlich günstigen Bezugsbedingungen von
33 1/3 % Rabatt und 11/10.

Probenummern und Placate gratis.
Hochachtungsvoll

Leipzig, Januar 1871.

E. W. Fritsch.

H. Georg's Verlag

in Basel.

[1499.] Harvey, Th., the poetical Reader, a selection from the eminent poets of the last period of english literature, with a preliminary essay, biographical introductions and notes in french and german for the use of young people of both nations. 2. Edition revised and enlarged. In-12. 679 pages. 1870. 1 1/2 24 Ngr.

Nur auf Verlangen.

[1500.] Soeben ist in meinem Commissionsverlage erschienen und steht in einfacher Anzahl à cond. zu Diensten:

Schattenschule.

Für höhere Klassen der Bürger- und Töchter-
schulen und für die unteren Klassen der Real-
und Gewerbeschulen zusammengestellt und
durchgeführt von Alois Studnicka, Pro-
fessor. 12 Blatt. Preis 1 1/2 mit 25 %.

Ergebnist

Prag, 1. Januar 1871.

9. Dominicus.

[1501.] Die im Sommer vorigen Jahres ange-
kündigte Ausgabe von Prospecten über eine
Preisherabsetzung von:

Kocher, Harmonik.

Früherer Preis 3 1/2 15 Ngr oder 6 fl.
Herabgesetzt auf 2 1/2 oder 3 fl. 36 fr.

Kocher, Clavierspielbuch.

Früherer Preis 2 1/2 24 Ngr oder 4 fl. 48 fr.
Herabgesetzt auf 1 1/2 15 Ngr oder 2 fl. 42 fr.
In Rechnung mit 25 %. Baar mit 33 1/3 %
und 13/12.

wurde durch den kurz darauf ausbrechenden Krieg
verhindert. — Jetzt sind die Prospecte gedruckt
und werden im Laufe der nächsten Monate den
meisten pädagogischen und musikalischen Zeitschriften
beigelegt, so daß bald Nachfrage nach den Büchern
entstehen dürfte. — Ich bitte daher, Ihr Lager
gef. damit versorgen zu wollen, kann aber nur
in einzelnen Exemplaren à cond. liefern.

Stuttgart, 10. Januar 1871.

Wilh. Nißcke, Verlag.

[1502.] **Die Jüdische Presse.**
2. Jahrgang. Nr. 1

soeben erschienen. Probenummern gratis.
Berlin, Januar 1871.

Julius Benzian.

[1503.] In unserm Verlage erschien soeben und steht auch in einzelnen Exemplaren à cond. zu Diensten:

Grundzüge der Nationalökonomie.

Bon
Mär Wirth.
Erster Band.

Vierte, umgearbeitete, vermehrte und ver-
besserte Auflage.

Brosch. Preis 2 1/2 20 Sgr.
M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Köln.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nur hier angezeigt!

[1504.] In meinem Verlage erscheint demnächst:
**Sammlung seerechtlicher
Erkenntnisse**
des
Handelsgerichts zu Hamburg
nebst den
Entscheidungen der höheren Instanzen.

Im Anschluß an die Ullrich-Seehohm'sche
Sammlung
herausgegeben
von

Dr. C. Hirsh und G. Hermann.

I. Heft. Erkenntnisse aus dem Jahre
1862. 8.
Preis ca. 20 Ngr.

Ich bitte, zunächst die betreffende Continuation
zu verlangen, und stelle dann weitere Exemplare à cond. zu Diensten. Handlungen in Universitäts- und größeren Handelsstädten werden
gewiß bei richtiger Verbreitung, um die ich freundlichst bitte, Absatz erzielen. Schiffsbücher, Assekuradeure u. s. w. sind außer praktischen Advocaten
sichere Käufer. Es wird von dieser neuen Sammlung jedes Vierteljahr ein Heft, welches jedesmal
einen Jahrgang von Erkenntnissen enthält, erscheinen.

Gef. Bestellungen sehe ich entgegen.

Achtungsvoll
Hamburg, 16. Januar 1871.

Wilhelm Maufe.

[1505.] In meinem Verlage wird erscheinen:
Russland und Deutschland.

*Von
***.*

5 Rg. ord., 3½ Rg. netto.

Fest 11/10, baar 40% u. 11/10, à cond. bei entsprechend festen Bestellungen.

Carl Dunder's Verlag in Berlin.

[1506.] In unserem Verlage erscheint in einigen Tagen:

**Die friedfertige Politik
der
Regierung Preußens gegenüber
Frankreich
vor dem Ausbruch des deutsch-französischen
Krieges.**

Ein Beleg für den defensiven Charakter
der deutschen Politik.

Aus den Papieren eines verstorbenen
Staatsmannes.

Geb. Preis 10 Rg. ord., 7½ Rg. no.

Auf die Bedeutung dieser Denkschrift machen
wir Sie besonders aufmerksam. Sie wird nicht
allein in allen politischen, sondern auch na-
mentlich in diplomatischen Kreisen großes
Aufsehen erregen.

Wir bitten möglichst fest zu verlangen, da
wir diese Aufträge zunächst expediren werden.
Wir senden nur auf Verlangen.

Achtungsvoll

Hamburg, 10. Januar 1871.

Boyes & Geisler.

Angebotene Bücher u. s. w.

[1507.] **L. Z. Neumann** in Wien offeriert:
430 Sectionen Wörl's große Karte von
Südwest-Deutschland. pr. Blatt statt
10 Rg. ord., à 1 Rg. netto baar.

[1508.] **Martin Seiler** in Leipzig offeriert und
sieht Geboten entgegen:
1 Hinrichs' Bücherverzeichniß 1822—27,
29, 30, 32—35, 36. II., 37—43, 44.
I., 45, 51—56, 57. I., 58. II., 68. II.
Meist geb.

[1509.] **G. Stangel** in Leipzig offeriert:
2 Kirchhof, Landwirth. 2 Thle. Mit Abb. 3.
Aufl. Ver.-8. Lpzg. 1864. In 1 Hblnbd.
(5 Rg.) à 1½ Rg.
2 Gerding, Taschenlexikon d. Chemie. 8. Lpzg.
1865. Hblnbd. (4½ Rg.) à 20 Rg.
3 Wegele, Dante's Leben u. Werke. 8. Jena
1865. Brosch. (1½ Rg.) à 7½ Rg.

[1510.] **C. Ed. Müller's** Buchb. in Bremen
offeriert:
1 Reise des Grafen Andrásy in Ostindien,
Ceylon, Java, China u. Bengalen. Mit
Holzschnitten und 16 Farbendrucken. Pest
1859. Geb.

[1511.] **Martin Seiler** in Leipzig offeriert:
1 Liebbach, drei Jahre auf dem Kaiserthron.
Berl. 1868. Br. (3½ Rg.) 1½ Rg.
1 Grenzboten 1855, 56, 59—63 u. 65.
In 16 Hblnbdn. Neu. à Jahrg. 1½ Rg.
Büf. gen. 9 Rg. — 1 Haym, Wilhelm v.
Humboldt. Berl. 1856. Br. (3½ Rg.)
1½ Rg. — 1 Löffler, d. Pferd. 4 Bde. in
2 Hblnbdn. 2½ Rg. — 1 Ciceronis opera
omn., ex recens. J. A. Ernesti. 4 Vol.
(7 Ptes.) et clavis Cicero. Ed. 4.
Hal. 1774—77. 8 Hblnbd. 1½ Rg.

Gartenlaube 1853, 5 Rg. 54. 3 Rg. 55—
57. à 1½ Rg. 58—60. à 25 Rg. 61.
1 Rg. 62—65, 67—69. à 25 Rg. 66.
1½ Rg. 70. 1½ Rg. 1853—70. 22 Rg.
Daheim. I. 1½ Rg. II. 3½ Rg. III—VI. à
1½ Rg. I—VI. 10 Rg.
1 Düsseldorfer Monatshefte. Geb. 1. 3—7.
à 2 Rg. 1—7. 12 Rg.
Ueber Land und Meer 1863—67. à 1½ Rg.
70. 1½ Rg. 63—70. 12 Rg.
1 Illustr. Zeitung 1843—69. Cplt. Theils
geb., theils br. Sauberes Expl. 50 Rg.
1 Meyer's Convers.-Lex. 2. Aufl. In 17
Originalnbdn. Wie neu. 20 Rg.
50 Bde. französ. Romane. 2 Rg.
☞ Von allen besseren Zeitschriften halte ich
jetzt ein großes Lager und liefern zu den mög-
lichst billigsten Preisen.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[1512.] **J. Höß** in Ellwangen sucht billig:

1 Walther, Zuckersfabrikation. 1866. 67.
1 Meyer's großes Convers.-Lexikon.
1 Westermann's Monatshefte. Bd. 3. u.
1—24.
1 Ambroß, mystische Schriften. 1. Bd. Ba-
den.
1 Lasaulx, prophet. Kraft der Sterbenden.
1 — über Sokrates.
1 Gedichte im Geschmack des Grécourt.
Neustadt.
1 Gartenlaube 1853—57.
1 Scheible, Unterricht in der künstl. Himmels-
u. Erdkugel. Bresl. 1779.
1 Baumgarten, H., Spiegel der Vollkommen-
heit. Köln 1609.
1 Geschichte des Jul. Cäsar. Wien 1815.
1 Arnim u. Brentano, des Knaben Wunder-
horn. 1806.
1 Meyer, Petrefaktenfunde.
1 Seuffert's Archiv der Entscheid. München.
Bd. 1—19.
1 Bibliothek (oder Publicationen) des liter.
Vereins in Stuttgart. Bd. 1—100. u.
Bd. 77—100.

[1513.] **Dieter & Kroll** in Salzburg suchen:
1 Der Renommist, hrsg. von F. W. Za-
chariae.

[1514.] Die **J. G. Galve'sche** f. f. Univ.-Buchb.
in Prag sucht:

1 de Rusdorf, Mémoires et négociations
secrètes pour servir à l'histoire de la
guerre de trente ans. 2 Vols. Leipzig
1789.
1 Polytechnische Bibliothek. 1—5. Jahrg.
(Quandt & Händel.)

[1515.] **J. Höß** in Ellwangen sucht billig:

1 Fliegende Blätter. München. Bd. 37.
45. u. flg.
1 Punsch. München. Bd. 1—3. 4. 9.
22. u. flg.
1 Westermann's Monatshefte. Bd. 1—24.
25. 27. u. 28.
1 Petermann's Mittheilungen 1855.
1 Albrecht, genealog. Handbuch 1778. Mit
Nachtr. 1780 u. 81.
1 Benedix, dramat. Werke. Bd. 12. u. flg.
1 Berghaus, Deutschland vor hundert Jahren.
Bd. 4. u. flg.
1 Omelin's Naturgeschichte. 1818. Bd. 4.
u. 5.
1 Claudius, Wandsbeker Vote. Karlsruhe.
Bd. 7.
1 Laube, dramat. Werke. Bd. 10. u. flg.
1 Schubart, Gemälde der Bodenbildung.
Bd. 2. u. flg.
1 Aus dem Wanderleben eines verabschiedeten
Lanzknechtes (Fürst Schwarzenberg).
3 Bde.
1 Sugenheim, Geschichte d. deutsch. Volkes.
Bd. 4. u. flg.
1 Reise der Fregatte Novara: Die als Bei-
lagen erschienenen Bände mit wissensch.
Abhandlgn.
1 Soulié, Si la jeunesse. Paris. Lfg. 1—
52.
1 Hopf, histor.-geneal. Atlas. Bd. 2. Lfg.
4. bis Ende.
1 Supplemente zu Siebmacher's Wappen-
buch. 1—7.
1 Hefner u. Siebmacher, neues Wappen-
buch.
1 Jahrbuch der f. f. Centralcommission für
Erfsorsch. u. Erhalt. der Baudenkmale.
Wien. Bd. 1. 2. 4. u. flg.
1 Mittheilungen derselben Commission. Bd.
8. u. flg.
1 Single, Abbildungen der württemb. Trau-
bensorfoten. Abth. 2.
[1516.] Die **Carl Brunner'sche** Buchb. (Mar-
tin Bühl) in Chemnitz sucht:
1 Vierteljahrssbeilage zum preuß. Staats-
Anzeiger 1868. 1. Quart.
1 Behm's geogr. Jahrbuch. Bd. 1—3.
1 Harzer, Icones fungorum. gr. 4. Dres-
den 1842—45. (Vollständ. u. sauberer
Expl., mögl. geb.)
[1517.] **Th. Lind** in Kopenhagen sucht:
1 Bajari, Leben der Künstler. Eine gute
italienische Ausgabe.

- [1518.] D. Nutt in London sucht:
Elsholtz, Clysmatica nova. 1667.
— de phosphoris. 1706.
Gesta Romanorum. Fol. S. I. 1499.
Glauber, J. R., Works, english by Packe.
Fol. Lond. 1689.
Columnae, Guido de, historia destructionis
Trojae. Fol. Argent. 1494.
Pott, etymolog. Forschungen. Erste
Auszgabe.
Brauppacher, Lautlehre der osk. Gram-
matik.
Ludwich, de hexametris poet. gr. spon-
diacis.
Guignaut, Diet. d'Homère et des Homéri
des.
Heinrich, de diasceuastis Homeris.
Hemmerling, Soph. Homeri imitator.
Köhly, de genuina catalogi forma.
Rumpf, de aedibus Homeris.
Naeke, Dissert. schol. aestiv. 1838.
Tittmann, de synonymis N. T. 1832.
Broschirt, unbeschnitten.
Gmelin, Gesch. der Chemie. 3 Bde.
Offerten von englischen Büchern über
Alchemie und Chemie vor 1800 sind mir sehr
willkommen.
- [1519.] Opiš & Co. in Güstrow suchen anti-
quarisch:
Garve, Chr., die Bauern.
- [1520.] C. Muquardt's Hofbuchh. in Brüssel
sucht:
1 Deville, Comptes de dépenses d. l.
construction du château de Gaillon
avec atlas.
- [1521.] L. Rosenthal in München sucht:
[Cellius], Beschrbg. zweier Reisen so
Friederich, Herzog zu Württemberg
in Engellandt gethan. 4. Tübing. 1603.
(Auch defect.)
Calderon, Autos sacramentales.
Wursteyen, Baseler Chronik.
Hertzog, edelsass. Chronik.
Lahner, Einleitg. in die Nürnberg. Rechte.
8. Nürnb. 1780.
Schiebe, Buchhaltung.
— Comptoir-Wissenschaft.
Roscher, National-Oekonomie.
- [1522.] M. G. Vriber in Leipzig sucht:
Perth, Stein's Leben.
- [1523.] Carl Gläser in Gotha sucht:
1 Gartenlaube. 1. 2. 3. Jahrg.
- [1524.] Die Gerstenberg'sche Buchh. in Hildes-
heim sucht:
1 Puchta, Pandekten. 9. oder 10. Aufl.
- [1525.] Vollering's Buchh. (A. Hufeland) in
Minden sucht billigst und sieht Geboten ent-
gegen:
1 Büchner, physiologische Bilder.
1 Hoffmann, der Reactionair in der Westen-
tasche odrr die chemische Analyse in Versen.
- [1526.] Heckenhauer in Tübingen sucht:
Gerok, Apostelgesch.
Dieffenbach, Hausagende.
Deichert, Predigten.
Leutwein, Nähe d. grossen allgem. Ver-
suchung.
Hess, Briefe tib. d. Offenbar.
Oettinger, Vorrath d. katechet. Unter-
weisg.
Rambach, Betracht. tib. d. Apostelgesch.
Universalismus, d. h. Gott Alles in Allen.
2 Bde. 1861.
Bleek, Einl. ins A. u. N. Test.
de Wette, Psalmen. 5. Aufl.
Doré, Prachtbibel f. Protest.
Hefele, Conciliengesch. I. II. od. cplt.
Keil, bibl. Archäologie.
Wiseman, Fabiola.
Augustinus, Nachtgedanken, v. Arnoldi.
Croiset, Beschäft. e. Christen.
Brandis, Gesch. d. Entw. d. gr. Philos. 2.
Hlfte od. cplt.
— Handb. d. Gesch. d. gr.-röm. Philos.
Krause, Vers. plantmäss. Denktübg.
— Lehrb. d. deutschen Sprache. 4 Thle.
Luschka, Anatomie. Cplt. u. einz.
Kopp, Gesch. d. Chemie.
Journal f. prakt. Chemie, hrsg. v. Erd-
mann, soweit erschienen.
Quenstedt, Mineral. 2. Aufl.
Lucas, engl. Wörterb.
Gödeke, Grundr. zur Gesch. d. deutsch.
Dichtg.
Pabst, Landwirthschaft. 6. Aufl.
- [1527.] Paul Werner in Zwidau sucht billigst:
1 Livius, ed. Drakenborch. 15 Vol.
8. maj. Stuttg. 1820—28.
1 Bundesgesetzblatt. 1—3. Jahrg.
1 Encyclopädie d. ges. Unterrichtswesens,
soweit erschienen. Gotha.
- [1528.] Gerd. Meier in Wien sucht billigst:
1 Gumpert, Töchter-Album. 1—13. Jahrg.
- [1529.] H. Dominicus in Prag sucht:
1 Peregrini, Rom oder geschichtliche Bilder
f. die kathol. Jugend. 1. Bd.
- [1530.] Eggers & Co. in St. Petersburg
sucht:
1 Lauremberg, dechorticultra (wohl: de
horticultra. D. Corr.) libri duo.
1 Royer, Unterricht wie ein feiner Obst- u.
Küchengarten anzulegen.
1 Hesse, neue Gartenlust.
- [1531.] J. C. A. Sülpke in Amsterdam
sucht:
Motley, Abfall d. Vereinigten Nieder-
lande.
- [1532.] Die Dithmarscher Buchh. von J. Pauly
in Heide sucht:
Ansichten aus Schleswig-Holstein.
(Offerien unter Angabe des Normats direct zur
Post erbeten.)
- [1533.] H. Fritzsche's Antiquariat in Leipzig
sucht:
Palmer, Casualreden. 3. u. 4. Aufl. —
Schnorr, Bilderbibel. — Gieseler, Kir-
cheng. Bd. 4. 5. 6. — Merz, Armuth u.
Christenthum. — Gesenius, Comm. z.
Jesaias. — Patrum apostol. op., ed.
Dressel oder Hefele. — Schreiber, Con-
chylienkenntn. 1795. — Osterloh, ord.
bürgerl. Prozess n. sächs. Recht. 4. Aufl.
— Beer, höhere Optik. — Vasari, Leben
d. Maler. — Börne's Werke. — Diester-
weg, Wegw. f. Lehrer; — kleine Kinder-
schule. — Koch, musical. Lexikon, von
Dommer. — Burg, höhere Mathematik.
— Kladderdatsch 1858. (Sauber.) —
Kurz, Handb. d. poet. Nationalliter. —
Schwann, mikrosk. Unters. — His, Ent-
wickelungsgeschichte d. Hähnchens. —
Schütze, Katechesen. — Wächter, würt-
temb. Privatr. Bd. 2.; — Erörterungen
d. württemb. Privatr. — Drobisch, z.
Orientir. über Herbart's Philos. — Ra-
meau et d'Alembert, Elém. de mécanique.
Lyon 1792. — Tholuck, Vorg. d. Ratio-
nalismus.
- [1534.] Isaac St. Goar in Frankfurt a/M.
sucht:
Illustr. Ztg. 1866. 3. Quart. — Graham-
Otto, Chemie. — Romane von Galen u.
Brachvogel. — Schiller, Werke. (Ausg.
in 12 Bdn. 8. Stuttg. 1812—15.) Bd. 9.
1. Abth. — Dickens (Boz), Werke, a. d.
Engl. von Kolb. Stuttg. 1841, Krabbe.
Bd. 1.
- [1535.] Dulaus & Co. in London suchen:
1 Ducange, Léonide, ou la vieille de Su-
réne. 12. Paris 1857.
1 Journal asiatique. 1. Série. Table al-
phabétique. 1829.
1 — do. 2. Série. 1828. Juillet—Décembre. 1831—35. Tomes 7—16.
1 — do. 3. Série. 1836—39. Tomes
1—8.
1 — do. 3. Série. 1841 u. 42. Tomes
11—14.
1 — do. 4. Série. 1843—48. Tomes
1—12.
1 — do. 4. Série. 1850. Tomes 15. u.
16. 1851. August. Nr. 84. 1852.
Tomes 19. u. 20.
- [1536.] Max Cohn in Liegnitz sucht:
1 Nemmersdorf, Allein in der Welt.
1 Hiltl, Geheimniß des Fürstenhauses.
1 Möllhausen, Meer König.
1 Temme, Josepha Münsterberg.
1 Wickede, falsche Erbe.
1 Zwei Heirathen, v. Verfasser d. „John
Halifax“.
- [1537.] Emil Pohlenz in Carlsbad sucht:
2 Kamp, Volkspädagogik. Münster 1853. ,

[1538.] **Bermann & Ullmann** in Wien suchen: Simrock, Sprichwörter. — Lassalle, Philosophie des Herakleitos. — Pfäff, Astrologie. — Lederer, Mutter und Kind. — Ackermann, Archaeologia bibl. — Dingler's polytechn. Journal 1850—60. — Goethe, Werther's Leiden. Aus d. 40bändigen Ausg. — Homer in Zeichnungen v. Ramberg. — Tennemann, Geschichte d. Philosophie. — Herbart's sämmtl. Werke. (Netto-Baarp Preis 7½ R.) — Tocqueville, Demokratie. — Roman-Zeitung. — Chronik des Stifts Lambach. — Linpöhl, geometr. Zeichnungslehrre. — Die Museen (Gallerien) v. Berlin, Dresden u. München. Payne. — Behse, preuß. Hof. — Wigand's Conversationslehrken. — Herbst, Strafrecht. — Adhemar, Steinschnitt; darstell. Geometrie. — Bernstein et Kirsch, Chrestom. syriaca. — Schlee, Beschreib. d. Landschaft unterhalb d. S. Lucis Stayg. Ems 1616. — Clausewitz, Werke. — Blanqui, Geschichte d. Nat.-Oekonomie. — Börne u. Heine. Einzelne Bde. — Plutarch, Lebensbeschreibungen. Dtsch. — Schlosser's geschichtl. Werke. — Alles über den Eiskirchenorden. — Schwab u. Klüpfel's Wegweiser. 4. Aufl.

[1539.] **S. Colbary & Co.** in Berlin suchen: Henneberg, Nobbe u. Stohmann, Jahresber. üb. landwirthschaftl. Pflanzen- u. Thier-production 1854, 55. Dio Cassius, ed. Sturz. 9 Vol. Verhandlgn. der Philologen-Versammlgn. Cplt. u. einzeln. Neues Jahrbuch f. Mineralogie. Jahrg. 1830. Hft. 1. 1840. Hft. 4. 5. 1841—56, 61—64, 66 u. ff. Fermat, Opera mathem. (Original- oder Nendruck.) Rümelin, Shakespeare-Studien.

[1540.] Die Lippert'sche Buchh. (Max Niemeyer) in Halle sucht: 1 Beattie, die Schweiz. 2. Aufl. (109 Stahlstiche.) 1 Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit. (F. Duncker.) Cplt. oder einzelne Bde.

[1541.] **Boyes & Geissler** in Hamburg suchen: 1 Werke Friedrich des Großen. (Französisch.) 1 Luther's Werke. 1 Ternite u. Welcker, pompejan. Tänzerin. 1 Marco Polo, il Milione. 1 Nemeth, Kochbuch. (G. Wigand.)

[1542.] **Ernst Julius Günther** in Leipzig sucht: Der lustige Bildermann. Einzelne Hefte und Bände von: Curiositäten der histor. Vor- u. Mitwelt. Maximilian, Prinz von Wied, Abbildungen zur Naturgeschichte Brasiliens. Chirurgische Kupfertafeln. Bertuch, Bilderbuch. Colorirt. Achtunddreißigster Jahrgang.

[1543.] Franz Thimm in London sucht: 1 Assmann, Shakespeare und seine deutschen Uebersetzer. 1843. 1 Sybillinische Blätter. 1. Hft. 1826. 1 Bibliothek der schönen Wissenschaften 1775. Nr. 23. 1 Gödeke's deutsche Wochenschrift 1854. Hft. 1. 1 Bodenstedt, Shakspeare's Zeitgenossen. 3 Bde. 1 Boye, Shakspeare, Schauspiel. Kopenhagen 1826. 1 Bülow, der arme Mann von Tokkenb. 1 Johnson, Shaksp. Dramen, übersetzt v. Bredow. 1 Brun, Shak. u. Schiller's Schätze d. Geistes. 1788. 1 Canzler, Briefe über englischen Geschmack. 1759. 1 Carové, Neorama. I. 1838. 1 Hermes, Jahrbücher d. Literatur 1819. Nr. 1. 1 Schlegel's Museum 1812. Bd. 2. 1 Jahrbuch der Literatur 1822. Bd. 20. 1 Berliner Conversations-Blatt 1828. 1 Cynthii novellae, deutsch. Frankf. 1614. 1 Blätter für liter. Unterhalt. 1850. 1 Davies, Leben von Garrick. 2 Bde. 1782. 1 Altdeutsches Museum Bd. 2. 1 Eichhorn, Geschichte der Literatur. Bd. 4. 1807. 1 — Literär-Geschichte. Bd. 2. 1 Eckendahl, Ideen der Kunst. 1831. 1 Deutsches Museum, Januar 1777. 1 Die Horen. 1796. 1 Feist, Verhältniss Hamlet's u. Ophelia's. 1859. 1 Flögel's Gesch. d. komischen Literatur. 1 Francke, Bemerk. über Shakspeare. Bernburg 1837.

[1544.] F. Clemm in Gent sucht: Schkuhr, Deutschl. krypt. Gewächse. 2. Thl. 2. Abthlg. Moose. Cplt. mit Suppl. Diefenbach, Suppl. ad Du Cange. Guerra, Inventarium bullarii romani. Venet. Weimarisches Jahrbuch. Bd. 1—6. Illustr. Zeitung. Leipzig. 1870. 3. Quart. Corpus inscr. lat., ed. Mommsen et Henzen. I. Berlin 1863. * Racinet, Ornements polychromes. Livr. 1—4. (Didot.) Strack u. Hitzig, innerer Ausbau. Cplt.

[1545.] Friedr. Wagner in Braunschweig sucht und erbittet Öfferten mit directer Post schenkt: 1 Jahresbericht für die Fortschritte der Chemie 1847—70. 1 Annalen der Chemie u. Physik. (L., C. F. Winter.) 1858—70.

[1546.] Ed. Stromann in Jena sucht: 1 Monatschrift f. Geburtskunde. Bd. 9—14. 1 Bibliothèque de l'école des chartes. Série 1—5. 1 Revue des deux Mondes 1867. 1. Nov. 1 Mathematical Monthly, ed. by Runkle. Vol. 2. (1860) u. ff. 1 Quenstedt, Petrefactenfunde Deutschlands. I. II. 1—3.

[1547.] Die H. Lanpp'sche Buchh. in Tübingen sucht: 1 Gerhard, Trinkschalen u. Gefäße d. f. Museum in Berlin. 2. Abth. apart.

[1548.] **Bocca Frères**, Libraires de S. M. le Roi d'Italie, in Turin suchen: 1 Adams, the genera of recent mollusca 3 Vols. 8. London 1858. 1 Forbes and Hanley, History of british mollusca. 4 Vols. 8. London 1858. 1 Wood, Crag-mollusca. 4 Part. 8. 1 Couchaud, Eglises byzantines en Grèce. Fol. 1841. 42.

[1549.] Adalb. Rente in Göttingen sucht: Mohs, Grundr. d. Mineral. 2 Bde. Dresd. 1822. 24. Breithaupt, vollst. Handb. d. Mineralogie. 1. Bd. Dresd. 1836. Hartmann, Handb. d. Mineralogie. 2 Bde. mit Atlas. Weimar 1843. Andrä, Lehrb. d. gesammten Mineralogie. Braunschweig. 1864. Kobell, Mineralogie. 2. Aufl. Lpzg. 1858.

[1550.] Adalb. Rente in Göttingen sucht: 1 Böttcher, hebr. Grammatik. Hrsg. v. Mühlau. 2 Hupfeld, Psalmen. 2. Aufl. 1 Derenbourg, Nabiga eddubjani. (A. d. Journal asiatique.) 1 Aphrahah, Homilien, von Wright. 1 Ephräm, Carmina nisibena. Ed. Bickell. 1 Hariri, v. Reinand u. Derenbourg. Alles v. Silvestre de Sacy. 1 Lane, an arabic-english dictionary. 1 Müller, Max, sanscrit grammar. 1 Septuaginta, graece, von Lambertus Bos. 4.

[1551.] Theile's Buchh. in Königsberg sucht: 1 Weissbach, Lehrbuch der Ingenieur- und Maschinen-Mechanik. 1. Bd. 4. Aufl. u. 3. Bd. 1. Aufl. Gef. Öfferten mit directer Post, da die Erledigung eilt!

[1552.] G. Th. Nürnberg's Buchh. in Königsberg sucht billig: 1 Wackernagel, Kirchenlied von Luther bis auf Hermann u. Blauper. 1841. 1 Herzog, Realencyclopädie.

[1553.] Friedr. Kilian's Univ.-Buchhandl. in Pest sucht: 1 Littrow, reine Astronomie.

[1554.] **H. C. Huch's** Buchb. in Aschersleben sucht:
1 Holzschafer, Civilrecht. — 1 Savigny, röm. Recht. Doch nur neue Auflagen.

[1555.] **Carl Schröder & Co.** in Kiel suchen:
1 Grimm, Märchen. (Dieterich.) 1. 2. oder auch nur den 1. Thl.

[1556.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht billig:
1 Pfeiffer, Monographia heliceorum viventium. Vol. 1—3. 5. 6. od. epkt.

[1557.] **Ludwig Littorin** in Christianstad sucht antiquarisch:
1 Pöppig, Naturgeschichte. Fische und Amphibien apart.

[1558.] **P. Noordhoff** in Gröningen sucht:
1 Kühn, Krankheiten der Culturgewächse.

[1559.] Die **M. Heinlius'sche** Buchhdlg. (George Gilbers) in Dresden sucht billig:
Gewerbehalle. Jahrg. 1863—70 incl.
Luther, Dr. Martin, der deutsche Reformator, von König u. Gelzer. gr. 4. G. 1851,
Besser. Gewöhnliche Ausg.

[1560.] **Wetler** in Stuttgart sucht:
1 Förster's allg. Bauzeitung 1860, 61, 64, 65, 66. (Auch einzeln.)

[1561.] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig suchen:
1 Preuß. Jahrbücher. 21. Bd. Einz. Hefte.
1 Jahrbuch f. Kinderheilkunde. 5. Bd. Einz. Hefte.

[1562.] **Georg Chr. Ursin** in Kopenhagen sucht:
Almanach de Gotha. | Sämtl. Jahrg. 1844 incl.
Gothaischer Hofkalender.

Auch Offerten auf einzelne Jahrgänge sind mir willkommen.

[1563.] **Fr. Haerpfer** in Prag sucht:
Steub, 3 Sommer in Tirol. — Griesinger, die Infectionskrankheiten. — Weber, Deutschland. — Hogarth's Zeichnungen. Fol.-Ausz. — Volkmann, Psychologie. — Daremberg, la médecine: histoire et doctrine. — Kraus, kritisch-etymol. medicin. Lexikon.

[1564.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:
1 Wachsmuth, Geschichte der polit. Parteien.
1 Stintzing, Ulrich Basilius. Schweighäuser.
1 Walchner, Joh. v. Bolzheim. Hurter.
1 Carlyle, Helden u. Heldenverehrung. B., v. Decker.
1 Diemer, Kaiserchronik. (Wien.)

[1565.] **H. Dominicus** in Prag sucht:
1 Archiv f. Anatomie u. Physiologie, herausg. v. Virchow, 1868—70.
1 Bernstein, Bögele der Maggid.

[1566.] **Gaesch & Frick** in Wien suchen:
1 Echtermeyer, Proben aus einer Abhandlung über Namen und symbol. Bedeutung der Finger. Halle 1835.

1 Griesbach, von den Fingern. Leipzig 1756.

1 Arpentigny, la science de la main. Paris 1856, Dentu. Event. auch die erste Auflage unter dem Titel: La chirognomonie.

[1567.] Die **Hamel'sche** Buchb. in Düren sucht:
1 Götzinger, deutsche Dichter. 2 Bde.
1 Bischof, Denkmäler der deutschen Sprache. 5 Thle.

1 Petavius, Dogmata theologica.

[1568.] Die **Schulbuchhandlung** in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangeige:

1 Hauer, über die Cephalopoden aus dem Lias der nördl. Alpen. Wien 1856.

1 Journal des Demoiselles. Jahrg. 1870. Paris. (Billigst.)

[1569.] Die **Helsing'sche** Hofbuchb. in Hannover sucht antiquarisch:

1 Rühlmann, Maschinenlehre. Geb. oder geh.

[1570.] **Bernard Quaritch** in London sucht und bittet um directe Offerten:

1 Musée français. 4 Vols. Fol.

1 Musée royal. 2 Vols. Fol.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1571.] **H. Klemm's** Verlag in Dresden erucht um schnellste Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Erpl. von:
Klemm, Handbuch der Bekleidungskunst. 1. Hft.

[1572.] Zurück erbitte alle nicht abgesetzten Exemplare von:
Nothe, die Uebertretungen im Norddeutschen Bunde.
Leipzig, den 15. Januar 1871.

J. H. Webel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[1573.] Zum möglichst baldigen Antritt wird ein erfahrener, nicht unter 26 Jahren alter, Gehilfe gesucht, welcher in einem Verlagsgeschäft bereits eine selbständige Stellung eingenommen hat, zuverlässig arbeitet und im Besitz einer sauberen Handschrift ist.

Kenntnisse in der franz. und engl. Sprache sind wünschenswerth, wenn auch nicht unbedingt nothwendig. Salär 600 bis 800 Thaler pro anno. Offerten unter Chiffre „B. & Co.“ wolle man Herrn L. A. Kittler in Leipzig zur Weiterbeförderung überenden.

[1574.] Wir suchen zu sofortigem Antritt einen jüngeren Gehilfen oder Volontär, der gewohnt ist, zuverlässig, treu und fleißig zu arbeiten, und neben solidem Charakter ein gefälliges Benehmen besitzt. In Betreff buchhändlerischer Erfahrungen und Sortimentskenntnisse sind unsere Anforderungen mäßig, nur müssen wir vertrauensvoll die zuverlässige Ausführung übertragener Arbeiten erwarten können.

Königsberg, 16. Januar 1871.

C. Th. Nürnbergger's Buchb.

[1575.] Die zweite Gehilfenstelle in meinem Sortimentsgeschäft ist sofort durch einen jungen Mann zu besetzen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt und ein angenehmes Auftreten hat. Die mit diesem Posten verbundenen Arbeiten bestehen in Führung der Leibbibliothek und der Buchhändler-Conti, Expedition der Continuationen, Ordnen des Lagers etc. — Es wollen sich deshalb nur solche Leute melden, welche in den genannten Arbeiten die nötige Erfahrung besitzen.

Offerten erbitte direct per Post.

G. Prior in Hanau.

[1576.] Zur Ausbilfe bis zur Ostermesse, event. auf die Dauer, suche ich einen gewandten Gehilfen. Antritt kann sofort erfolgen. Gef. Offerten erbitte unter Beifügung der Zeugnisse.

Berlin, Friedrichstr. 142.

L. Meyer.

Pfeifer's Sortiment.

[1577.] In ein lebhaftes Sortiment einer grösseren Stadt Süddeutschlands wird bis 1. April ein gut empfohlener Gehilfe evangelischer Confession gesucht, der an selbständiges sicheres Arbeiten gewöhnt ist und eine saubere Handschrift besitzt.

Offerten befördert sub H. C. # 4. Herr J. F. Steinkopf in Stuttgart.

[1578.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und womöglich Beifügung der Photographie erbitte direct per Post.

Zinsterburg.

C. Höpf.

[1579.] Die erste Stelle im Sortimentsgeschäft einer preussischen Universitätsstadt ist zu besetzen. — Nur durchaus selbständige Arbeiter, welche mit dem Publicum courant zu verkehren wissen, wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse (in Abschrift) unter L. L. # 50. an die Exped. d. BL wenden. Gehalt 450 Thaler pro anno. Sprachkenntnisse sind erwünscht, doch nicht unbedingt nötig.

[1580.] Wenn möglich zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Sortimentsgeschäft einen jüngeren, jedoch an sicheres Arbeiten gewöhnten Gehilfen, der auch die Buchhändlerstrassen zu führen im Stande ist. Gefällige Offerten erbitte direct per Post mit Angabe des bisherigen Salars.

Braunsberg, im Januar 1871.

A. Martens.

Firma Peter's Buchhandlung.

[1581.] Zum 1. spätestens 15. März wird in einem lebhaften norddeutschen Sortimentsgeschäft die erste Stelle vacat. Nicht zu junge Gehilfen, von angenehmem Aussehen, die tüchtige Sortimentskenntnisse besitzen, in der Buchführung und Correspondenz bewandert sind, und von ihren bisherigen Hrn. Prinzipalen bestens empfohlen werden, belieben sich unter Beifügung einer Photographie (wo möglich) unter der Chiffre L. # 15. gef. baldigst zu melden bei der Exped. d. BL.

[1582.] Für eine süddeutsche Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung wird zum 1. März ein tüchtiger jüngerer Gehilfe gesucht. Offerten sub M. R. 20. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[1583.] Zu Ostern a. c. — nicht früher — suche ich für einen fleißigen undstreblamen jungen Mann, der bei mir zur angegebenen Zeit seine Lehre beendet und den ich als gebildeten, gewandten und in allen buchhändlerischen Arbeiten bewanderten angebenden Gehilfen bestens empfehlen kann, in einer protestantischen Stadt Süddeutschlands eine Stelle. Auf Wunsch ertheile ich gern nähere Auskunft über den Betreffenden. Bernburg. Rob. Schilling.

[1584.] Ein bestens empfohlener Gehilfe, in Sortiment, Verlag, Buchdruckerei und Zeitungswesen gründlich erfahren, sucht eine dauernde, möglichst selbständige Stellung in einem Verlagsgeschäft oder als Geschäftsführer einer Sortiments-Filiale. Derselbe besitzt eine gründliche wissenschaftliche Bildung und ausreichende Kenntnisse des Französischen. Eintritt könnte sofort erfolgen. Gef. Offerten unter M. H. nimmt Herr A. G. Liebeskind in Leipzig gültigst entgegen.

[1585.] Ein in den reiferen Jahren stehender, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vollständig vertrauter Buchhändler sucht eine möglichst dauernde Stellung, am liebsten in Leipzig. Eintritt könnte sofort geschehen, da Suchender hier am Platze ist. Gef. Offerten sub N. P. # 120. nimmt die Annoneen-Expedition der Herren Leonhard & Co. in Leipzig, Neukirchhof 13, I. entgegen.

[1586.] Ein junger Mann, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt, das letzte Jahr eine Buch- u. Musikalien-Handlung errichtet und selbständig geleitet hat, sucht für Ostern d. J. oder früher eine angemessene Stellung in einer größeren Buch- oder Musikalien-Handlung.

Derselbe besitzt gute Zeugnisse, gründliche Kenntnis des Buch- u. Musikalienhandels, eine gefällige Handschrift und angenehmes Auftreten. Auch steht ihm Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und Fertigkeit im Clavierspiel zur Seite. Gef. Offerten befördert Herr F. A. Brockhaus in Leipzig unter Chiffre A. S. # 10.

[1587.] Ein junger Mann, der in einem großen Pariser Verlagsgeschäfte einen ersten Posten bekleidete, sucht zum sofortigen Antritte Stellung in einer Verlagshandlung. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Gef. Offerten sub B. H. # 14. an die Exped. d. Bl.

[1588.] Ein junger Gehilfe, gegenwärtig in Leipzig, sucht per 1. März Stellung in einer Buch- oder Musikalien-Handlung in Berlin oder Leipzig. Gef. Adressen sind sub A. Z. # 20. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1589.] Ein junger Mann, seit 10 Jahren im Buchhandel thätig, welcher bereits seit 3 Jahren eine Filiale selbständig leitete und von seinem letzten Prinzipale speciell empfohlen wird, sucht baldmöglichst ein anderweitiges Engagement. Offerten unter F. S. 16. wird Herr F. Volckmar in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[1590.] Ein gutgeschulter junger Mann, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, wünscht als Volontär in einer soliden

Buchhandlung Deutschlands, am liebsten in Stuttgart, einzutreten.

Offerten unter Chiffre O. Z. 338. werden entgegengenommen von der Annoneen-Expedition Haasenstein & Vogler in Lausanne.

Besetzte Stellen.

[1591.] Denjenigen Herren, welche so freundlich waren, sich um die in meinem Geschäft offenen Stellen zu bewerben, theile ich mit, daß dieselben wieder besetzt sind, indem ich gleichzeitig für die verursachte Vermüllung meinen Dank ausspreche.

Frankfurt a. Main, 15. Januar 1871.

M. Dietzertweg,
Firma: Joh. Chr. Hermann'sche Buchh.

Bermischte Anzeigen.

T. O. Weigel in Leipzig.

[1592.]

Soeben versandte ich:

Bibliotheca Bohemico-Polonico-Hungarico-Austriaca.

Katalog der werthvollen Bibliothek des Herrn

Wenceslaus von Schönherr zu Prag.

Achtes Supplement des antiquarischen Lagerkatalogs. Nr. 25754—27776.

Für diesen reichhaltigen historischen Katalog, besonders auch zur Geschichte des 30jährigen Krieges, erbitte ich recht thätige Verwendung und stelle bei Bedarf mehr Exemplare zur Verfügung.

Leipzig. T. O. Weigel.

Zur gef. Beachtung für ausländische Handlungen.

Export von Jugendschriften und naturhistor. Bildern in allen Sprachen.

[1593.]

Heute versandte ich an die Herren Collegen im Ausland mein diesjähriges Circular, betr. Uebersetzungen meiner Jugendschriften und naturhistor. Bilderbücher. Diejenigen Herren, welche aus Versehen übergegangen sein sollten, bitte ich gef. nachverlangen zu wollen.

Uebersetzungen erschienen bis jetzt von ca. 70 verschiedenen Artikeln meines Verlags, darunter viele in mehreren Auflagen und zwar in englischer, französischer, italienischer, russischer, polnischer, ungarischer, schwedischer, holländischer, kroatischer, böhmischer, spanischer Sprache.

Stuttgart, 2. Januar 1871.

Wilh. Nitzschke, Verlag.

[1594.] Unangenehme Erfahrungen und Verluste zwingen auch mich zu der Erfahrung, daß ich von jetzt an nur dann directe Sendungen erledigen werde, wenn mir der Betrag vorher eingezahlt wurde, oder ich den Werth der Sendungen nachnehmen kann.

Erfurt.

Fr. Bartholomäus.

Saldo - Reste aus Rechnung 1869 betreffend.

[1595.]

Wir sehen uns genötigt, denjenigen Handlungen, welche Rechnung 1869 noch nicht ausgeglichen haben, die Journal-Continuation und jüngste Sendungen einzuhalten.

Dies zur Beachtung!
Nördlingen, Januar 1871.

G. H. Beß'sche Buchhandlung.

Keine Disponenden!

[1596.]

Laut ausdrücklicher Erklärung auf meiner Remittendenfaktur kann ich in bevorstehender Ostermesse von:

Heffter, Völkerrecht.

Heffter, Droit international public.

Hollstein, Anatomie.

keine Disponenden gestatten und werde jede derartige Zumuthung entschieden zurückweisen.

Berlin, 15. Januar 1871.

E. H. Schroeder's Verlag.
Hermann Kaiser.

Keine Disponenda!

[1597.]

Verlagsveränderungen halber kann ich O. M. 1871 durchaus keine Disponenda gestatten; ich rechne bestimmt auf allseitige gef. Berücksichtigung meiner Bitte und kann ich selbst bei den entferntesten Handlungen keine Ausnahme machen.

Wien, Januar 1871.

Carl Grönemeyer.
Brandel's Buchhandlung.

Echo der Gegenwart.

Auflage 4500.

Insert.-Gebühren 1 Sgr. Reclamen 2½ Sgr.
[1598.]

Den Herren Verlegern wird das „Echo“ zu Anklängungen bestens empfohlen; dasselbe erscheint täglich und finden Anzeigen für Rheinland und Westphalen besonders für Niederrhein die wirksamste Verbreitung.

Niederrhein.

P. Kaäfer.

[1599.] Der 18. Katalog meines Antiquariats, ausschließlich

Schweizergeschichtliche Literatur enthaltend, ist soeben erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt.

Unter seinen 1200 Nummern befinden sich viele Werke, welche im Buchhandel selten vorkommen, namentlich aus der romanischen Schweiz; es wird deshalb der Katalog bei Bibliotheken und Geschichtsfreunden besondere Beachtung finden.

Kataloge gratis, Bestellungen mit 15% franco Leipzig (Stuttgart).

Basel.

O. Georg.

Inserate.

[1600.]

für den Umschlag der Wochenschrift

„Im neuen Reich“

erbitte ich mir Inserate. Ich berechne Ihnen für die gespaltene Petitzelle 2 Mgl.

Leipzig, Januar 1871.

S. Hirzel.

[1601.] Zu Inseraten empfohlen:

Muster-Zeitung. Zeitschrift für Färberei, Druckerei, Bleicherei, Appretur von Ge- spinnsten, Geweben, Papieren &c. und für die gesammte Farbenanwendung, unter besonderer Berücksichtigung der Spinnerei, Weberei &c. Red. W. Grüne und Dr. Herm. Grothe. 20. Jahrgang 1871. 48 Nrn. 5 Pfl. — Gesp. 4.-Zeile 2 Nfl. (Auch Beilagen.)

Photographisches Archiv. Illustrierte Be- richte über den Fortschritt der Photo- graphie. Red. Dr. P. E. Liesegang. 11. Jahrgang 1871. 24 Lieg. 3 Pfl. — Gesp. Zeile 2 Nfl. (Auch Beilagen.)

Gerber-Zeitung. Zeitung für Lederfabrikation und Lederhandel. Organ des Ver- eins der deutschen Gerber. Red. S. G. Kerst. 14. Jahrgang 1871. 52 Nrn. 4 Pfl. — Dreigesp. Foliozeile 1½ Nfl. (Auch Beilagen.)

Der Naturarzt. Zeitschrift für naturge- mäße Behandlung des menschlichen Körpers in gesunden und kranken Tagen. Red. G. Wobbold. 10. Jahrgang 1871. 12 Nrn. 1 Pfl. — Gesp. Zeile 1 Nfl. (Auch Beilagen.)

Zeitschrift des Vereins der Wollinteressenten Deutschlands. Organ für Schafzucht, Wollkunde, Spinnerei, Weberei, Appretur, Färberei, Tuch- und Wollhandel. Red. Dr. H. Grothe. 2. Jahrgang 1871. 12 Hefte. 4 Pfl. — Gesp. Zeile 2 Nfl. (Auch Beilagen.)

Deutsche Versicherungs-Zeitung. Organ für das gesammte Versicherungswesen. Red. Dr. A. F. Elsner. 12. Jahrgang 1871. 104 Nrn. 8 Pfl. — Dreigesp. Foliozeile 2½ Nfl.

Theobald Grieben in Berlin.

[1602.] Zu Insertionen musikbezüglichen In- haltes halte ich allen Herren Collegen mein

Musikalischs Wochenblatt, welches vielleicht schon jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höchstens empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 Nfl pro gespaltenen Petitzeile.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Januar 1871. G. W. Fritsch.

Größere Colportagegeschäfte,

[1603.] welche behufs Betriebes meines **Gräffschen Journals** für

Bau- und Möbeltischler. Jahrgang 1871

besondere Thätigkeit entwickeln wollen, mögen sich wegen der näheren Bedingungen mit mir in Correspondenz setzen.

Fr. Bartholomäus in Erfurt.

Amerikanisches Sortiment

[1604.] liefern ich regelmäßig jede Woche [anco Leipzig. fr New-York. G. Steiger.

Moritz Schauenburg, G. Silbermann's Nachfolger in Straßburg

[1605.] empfiehlt seine Buchdruckerei den Herren Verlegern. Werke in französischer Sprache werden durchaus correct geliefert.

Specialität in Buchdruck-Farbendruck.

Die Erzeugnisse dieser Abteilung sind von seltener Vollkommenheit. Pariser und Londoner Verleger beschäftigen die Farbendruckpressen vorzugsweise. Zur Cantate-Messe wird ein Musterband in Leipzig aufliegen.

[1606.] Paul Werner in Zwidau bittet bis 21. d. M. um umgehende directe Zusendung für feste Rechnung von je 1 Exemplar Monographien und Abhandlungen über „das Rätsel“ (Friedlich ausgen.).

[1607.] Verleger von Modejournalen werden um gef. Mittheilung ersucht, zu welchen Bedingungen sie Clichés neuer Modebilder abzulassen gesonnen sind.

Offerten mit directer Post an D. Nutt, 270 Strand, in London.

1608.] Die Bibliothek des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig

ist jeden Sonnabend Abend von 7—8 Uhr geöffnet.

Der Bibliothekar.

Familien-Nachrichten.

[1609.] Heute früh 4¼ Uhr entschlief sanft im 41. Lebensjahr mein lieber guter Mann, der Verlagsbuchhändler

G. A. Charisius.

Diese Anzeige widme ich seinen zahlreichen Freunden im Buchhandel mit der Bitte um stille Theilnahme.

Berlin, den 16. Januar 1871.

Marie Charisius,
geb. Zober.

Leipziger Börsen-Course am 18. Januar 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S. ST.	140½ G
	1. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. i. S. W. . . .	k. S. ST.	57½ G
	1. S. 2 M.	56½ G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs. . . .	k. S. ST.	81½ B
	1. S. 2 M.	80½ G
Berlin pr. 100 Mfl. Pr. Crt. . . .	k. S. Va.	99½ G
	1. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 Mfl. Lsdr. Mfl. . . .	k. S. ST.	110½ B
	1. S. 2 M.	109½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. i. S. W. . . .	k. S. ST.	57½ B
	1. S. 2 M.	56½ G
Mamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	k. S. ST.	151½ G
	1. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. . . .	k. S. ST.	6. 24½ G
	1. S. 3 M.	6. 22½ G
Paris pr. 300 Frs. . . .	k. S. ST.	—
	1. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	k. S. ST.	81½ G
	1. S. 3 M.	80½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/2 Zpf. brutto u. 1/2 Zpf. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 Mfl. pr. St. Agio pr. St.	—
And. ausländ. Louisd'or, " do.	—
K. R. wieht halbe Imper. à 5. R. pr. St.	—
20 Francs - Stücke	do.
Holl. Duc. à 143½ St. à 3½ Ag. pr. Ct.	5. 13 G
Kais. do. à 1 Zpf. / do. . . .	6½ G
Passir do. . . .	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	81½ G
Russische do. pr. 90 R. . . .	99½ G
Div. ausländ. Cassanawweis. à 1 u. 5 Mfl.	99½ G
do. do. do. à 10 Mfl. . . .	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Mfl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Vergeidnis der re. zum Schutz gegen Nachdruck re. eingetragenen belg., engl., franz., ital. u. schweizer Büchern re. (Monat November u. December.) — Leipziger Verleger-Verein. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 1477—1609. — Leipziger Börsen-Course am 18. Januar 1871.	
Gigner 1496.	Gagges & G. 1530.
Anonyme 1487. 1573. 1577. 1579. 1581—82. 1584—90. 1607.	Kauf & G. 1566. Kibach 1480. Kettisch 1498. 1602. Krisdieß. Hnt. G. 1533.
Bangel & Sch. 1495.	Krommann, G. in 3. 1546.
Bartholomäus 1594. 1598.	Georg in B. 1499. 1509.
Betz 1595.	Gero & G. 1564.
Benzian 1502.	Gertenberg 1524.
Bermann & H. 1538.	Glatzer in G. 1523.
Bibliothekar d. Buchh.-Geh.-Vereins in Leipzig 1608.	Goor, 3. St. 1534.
Bocca Brères 1548.	Gräfe in H. 1556.
Bokes & G. 1506. 1541.	Grießen in B. 1601.
Brandes 1485.	Gronemeyer 1597.
Brunner 1518.	Günther in 2. 1542.
Cuth. Dübmärcher. 1532.	Hamel 1567.
Galvær & G. 1539.	Hærpfer 1563.
Galve in P. 1514.	Hedenhauer 1526.
Charissus, Matie, in Berlin 1609.	Hennius'sche Buchb. 1559.
Clemm 1544.	Helwing 1569.
Cohn in 2. 1536.	Hes in G. 1512. 1515.
Cruce 1485.	Hespe 14½.
Diesterweg 1591.	Hof 1578.
Dieter & R. 1513.	Höppli 1477.
Dominicus in P. 1500. 1529. 1565.	Hoch in 2. 1554.
Dulau & G. 1535.	Kaager 1603.
Dumont-Schauberg 1508.	Kilian 1559.
Dunder, G., 1505.	Kirchhoff & W. 1561.
	Stemm in D. 1571.
	Stinfbart 1478.
	Snappy 1483.
	Knie 1485.
	Kollmann in 2. 1491.
	Kornhafer 1479.
	Kottfampf 1484.
	Krüger in H. 1485.
	Laengner 1477.
	Laurp 1547.
	Lind 1517.
	Lippert'sche Buchb. 1540.
	Littorin 1557.
	Löw in 2. 1482.
	Martens 1580.
	Maufe, B., in H. 1504.
	Mehler 1560.
	Meyer, 2., in Br. 1576.
	Meyer in Wien 1528.
	Morgenstern 1486.
	Müller, G. H., in Br. 1481.
	Müller in Vrm. 1489. 1510.
	Musquart 1520.
	Neumann in W. 1507.
	Niedner 1497.
	Nijhoff 1501. 1593.
	Noordhoff 1558.
	Nürnberg 1552. 1574.
	Rutt 1518.
	Ulfus 1562.
	Wolfenb. 1525.
	Wagner in Brchw. 1545.
	Weibel 1572.
	Weigel, T. O., 1592.
	Werner in 2. 1488. 1527. 1606.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von V. G. Teubner.